

1Die Nährstoffe im Verbund tragen zur Erhaltung normaler Knochen bei

NutriSolvan® osteo ist eine ausgewogene Kombination aus verschiedenen Nährstoffen, die für den natürlichen Knochenaufbau und die Förderung des Knochenstoffwechsels sinnvoll sind.

Vitamin K, Vitamin D sowie Zink, Magnesium und Mangan tragen zur Erhaltung normaler Knochen bei

Vitamin D

trägt zu einer normalen Aufnahme und Verwertung von Calcium bei

trägt zu einem normalen Calciumspiegel im Blut bei

Calcium

wird für die Erhaltung normaler Knochen benötigt

Vitamin C

trägt zu einer normalen Kollagenbildung für eine normale Funktion der Knochen und der Knorpelfunktion bei

Zink

trägt zu einem normalen Säure-Basen-Stoffwechsel bei

Vitamin B6, B12 und Folsäure

tragen zu einem normalen Homocystein-Stoffwechsel bei

tragen zu einer normalen Funktion des Immunsystems bei

Vitamin C, Kupfer, Mangan, Selen und Zink

tragen dazu bei, die Zellen vor oxidativem Stress zu schützen



Übersicht der Inhaltsstoffe

Inhaltsstoffe	Tagesdosis (2 Kapseln)	% NRV*
Vitamin D	40 µg	800 %
Vitamin K	100 µg	133 %
Vitamin C	50 mg	63 %
Vitamin B6	2 mg	143 %
Folsäure	400 µg	200 %
Vitamin B12	10 µg	400 %
Calcium	250 mg	31 %
Magnesium	100 mg	27 %
Zink	5 mg	50 %
Kupfer	1,5 mg	150 %
Mangan	1,5 mg	75 %
Selen	40 µg	73 %
L-Arginin	200 mg	-
L-Lysin	200 mg	-
Bambus-Extrakt	100 mg	-
davon Kieselsäure	75 mg	-
davon Silicium	34,6 mg	-

* Prozentsatz der Nährstoffbezugswerte nach VO (EU) Nr. 1169/2011

Verzehrempfehlung

Täglich 2 bis max. 4 Kapseln *NutriSolvan® osteo* einnehmen (am besten mit etwas Flüssigkeit morgens und abends zu einer Mahlzeit).

Bei Schluckbeschwerden können die Kapseln aufgezogen und der Inhalt in Säfte, Joghurt, Müsli, etc. eingerührt werden.

Die angegebene empfohlene tägliche Verzehrmenge darf nicht überschritten werden.

Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Arzt oder Therapeuten:

Verbraucherhinweise

NutriSolvan® osteo ist kein vollständiges Lebensmittel und kein Ersatz für eine abwechslungsreiche und ausgewogene Ernährung, sowie eine gesunde Lebensweise.

NutriSolvan® osteo enthält Vitamin K. Bei Einnahme von gerinnungshemmenden Medikamenten sollte vor dem Verzehr ärztlicher Rat eingeholt werden.

NutriSolvan® osteo ist gluten- und lactosefrei.

Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.

NutriSolvan® Gesellschaft für Ernährungsmedizin mbH
Wiesenweg 24 • 77880 Sasbach • vertrieb@nutrisolvan.de
Telefon 07841 - 6816849 • www.nutrisolvan.de

NutriSolvan® oste



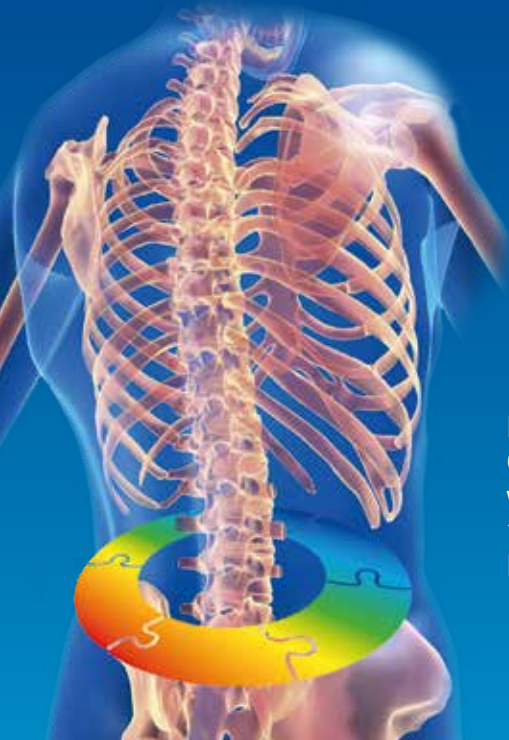
NutriSolvan® osteo ist ein Nahrungsergänzungsmittel mit Vitaminen, Mineralstoffen, Aminosäuren und Pflanzenextrakt

Osteoporose ist eine Stoffwechselerkrankung der Knochen und heißt wörtlich übersetzt „poröse Knochen“. Sie tritt vor allem bei Frauen während und nach der Menopause auf, aber auch Männer können hiervon betroffen sein.

Die Osteoporose ist eine schleichende Krankheit. Sie kann jahrzehntelang ohne erkennbare Anzeichen verlaufen. Weil die Krankheit zu spät bemerkt wird, bleiben die Betroffenen oft lange unbehandelt. Deshalb ist es von entscheidender Bedeutung, Symptome frühzeitig zu erkennen und das eigene Osteoporose-Risiko zu ermitteln.

Da die Knochen ständig großen Belastungen ausgesetzt sind, müssen sie sich permanent regenerieren. Beim gesunden Erwachsenen halten sich Knochenneubildung und Knochenabbau die Waage. Bei der Osteoporose ist dieses ausgewogene Verhältnis gestört: Entweder wird zu wenig Knochen neu gebildet, oder aber zuviel abgebaut. Der Knochen wird porös und schmerzhafte Brüche sind dann häufig die Folge.

Veranlagung, Änderungen im Hormonhaushalt, eine regelmäßige Einnahme von Cortison oder anderer Medikamente, Stoffwechselstörungen, Bewegungsarmut und falsche Ernährung sind weitere Faktoren, die das Risiko einer Erkrankung nachhaltig erhöhen können.



Laut WHO zählt Osteoporose weltweit zu den 10 häufigsten Erkrankungen.

Die Inhaltsstoffe von NutriSolvan® osteo

NutriSolvan® osteo enthält viele knochenrelevante Mikronährstoffe, die eine wertvolle Unterstützung für Ihre Knochengesundheit sind.

Calcium und Vitamin D3

In der Ernährungsempfehlung gehören **Calcium** und **Vitamin D3** zur Basisversorgung bei der Osteoporosebehandlung.

Calcium ist der mengenmäßig am stärksten vertretene Mineralstoff im menschlichen Organismus und ist für den Knochenstoffwechsel unentbehrlich. 99 % des im Körper vorkommenden Calciums befindet sich in Knochen und Zähnen und sorgt dort für Stabilität. Voraussetzung für die Calciumverwertung ist aber vor allem auch eine ausreichende Versorgung von Vitamin D3.

Vitamin D3 reguliert die Aufnahme von Calcium, verbessert das Zusammenspiel der Nerven und Muskeln und vermindert damit ebenfalls Stürze bei älteren Menschen.

Vitamin K2

Vitamin K2 (Menachinon-7) gehört zur Gruppe der Vitamin K-Substanzen und ist für das Knochengerüst wichtig. Es ist bei der Bildung des Proteins „Osteocalcin“ beteiligt. Ein Protein, das Knochencalcium bindet und so den Knochenhalt unterstützt. Vitamin K2 trägt auch dazu bei, dass Calcium in die Knochen und nicht in die Gefäßwände der Arterien gelangt.

Menachinon-7 ist eine wirkungsvolle und sehr gut resorbierbare Form von Vitamin K2.

Vitamine B6, B12 und Folsäure

Die Vitamine B6, B12 und Folsäure sind am Homocystein-Stoffwechsel beteiligt und sorgen für den regulierten Abbau von Homocystein. Erhöhte Homocystein-Werte scheinen die Osteoklasten (die knochenabbauenden Zellen) zu stimulieren, so dass das Gleichgewicht zwischen knochenauf- und knochenabbauenden Zellen gestört sein könnte. Folglich kann es zur Abnahme der Knochendichte kommen, die Knochen werden spröder und das Risiko für Knochenbrüche steigt.

Mangan

Mangan unterstützt die Synthese von Bindegewebe im Knorpel und Knochen und scheint für die Knochenmineralisierung notwendig zu sein.

Die Aminosäuren L-Arginin und L-Lysin

Einen weiteren wichtigen Faktor für einen gesunden Knochenstoffwechsel stellt ein ausgeglichener Säure-/Basenhaushalt dar. Mit der heute üblichen Ernährung in Deutschland wird dem Körper oft ein Übermaß an tierischem Eiweiß und zu wenig Obst und Gemüse zugeführt. Dies führt häufig zu einer Übersäuerung. Der Organismus ist bestrebt das Säure-Basen-Gleichgewicht wieder herzustellen und löst insbesondere Calcium aus den Knochen.

Die basischen Aminosäuren **L-Arginin** und **L-Lysin** bilden hierbei ein Gegengewicht zur Übersäuerung und haben zusätzlich noch weitere Funktionen im Knochenstoffwechsel.

Bambus-Extrakt

Das darin enthaltene Silizium fördert das schnelle Wachstum und sorgt für die enorme Stabilität der Pflanze. Diesen positiven Effekt kann sich unser Körper ebenso zu Nutze machen. So wird vermutet, dass Silizium am Aufbau von Knochen, Knorpeln, Haut, Haaren und Nägeln beteiligt ist. Es stimuliert die Kollagensynthese und kann dazu beitragen, die Knochenfestigkeit zu verbessern.

Zink

Zink ist auch für die Knochenbildung wichtig. Es hilft bei der Bildung von Knochenbausteinen wie Kollagen, die für ein stützendes Grundgerüst der Knochen sorgen. Zudem ist Zink an der Bildung von knochenaufbauenden Zellen (Osteoblasten) beteiligt, aktiviert diese und trägt so zur Knochenneubildung bei.

Magnesium

Magnesium ist ebenfalls für die Erhaltung normaler Knochen wesentlich. Es sorgt wie Calcium für die Knochenfestigkeit und ist für den reibungslosen Ablauf des körpereigenen Calciumstoffwechsels unabdingbar.

Vitamin C, Kupfer und Selen

Vitamin C, Kupfer und Selen unterstützen eine normale Funktion des Immunsystems und tragen dazu bei, die Zellen vor oxidativem Stress zu schützen.